

PRESSEMITTEILUNG

Für nähere Informationen und Pressematerial wenden Sie sich bitte an die PR-Agentur.

Entspannung auf dem Immobilienmarkt nur durch neue politische Impulse möglich

Expertenmeinung: Aktuelle Anreize der Politik zu gering / Verstärkte Bauaktivität nur durch verbesserten gesetzlichen Rahmen möglich / Vorerst keine Entspannung auf dem Immobilienmarkt

München, 6. Mai 2019. Knapp neun von zehn Experten finden, dass aktuelle Impulse der Politik in Bezug auf die Bauwirtschaft zu gering sind, um die Bauaktivität insgesamt anzukurbeln. Eine zeitnahe Entspannung durch verbesserte Rahmenbedingungen sehen Münchens Objektvermittler zum jetzigen Zeitpunkt nicht. Das geht aus dem aktuellen Gewerbeimmobilien-Barometer hervor, das regelmäßig anlässlich der Makler Lounge unter Münchens Maklern erhoben wird.

72 Prozent der Marktexperten sprechen sich im Rahmen der Befragung der Schwaiger Group dafür aus, die gesetzlichen Rahmenbedingungen zu erneuern. Zum gleichen Schluss kommt der BFW Bundesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen in seiner Konjunkturumfrage 2019. 70 Prozent der befragten Immobilienunternehmen geben darin an, dass sich die Rahmenbedingungen für den Neubau im vergangenen Jahr weiter verschlechtert haben. Zu den Herausforderungen zählen unter anderem der übermäßige Einsatz von Bebauungsplänen oder die Dauer von B-Planverfahren. Ein weiterer Hemmfaktor sei die Tatsache, dass Bauland von der öffentlichen Hand oft im Höchstpreisverfahren, in zu kleinen Losgrößen oder durch intransparente Konzeptvergaben angeboten wird.

„Das Angebot auf angespannten Märkten wird sich durch Neubau erst nennenswert verbessern, wenn die Rahmenbedingungen so gestaltet werden, dass Investoren mehr Sicherheiten für langfristige Investitionen vorfinden. Denn: Ohne privates Kapital geht es nicht“, sagt Michael Schwaiger, CEO der Schwaiger Group.

Die Experten der Makler Lounge sehen für den Gewerbeimmobilienmarkt in München und Umgebung kurzfristig (drei Monate) ein gleichbleibendes oder abnehmendes Angebot an verfügbaren Gewerbeflächen. Langfristig erwarten die Makler eine positive Stimmung auf dem Markt für Gewerbeimmobilien. Mehr als die Hälfte (57%) rechnet damit, dass die Preise für Gewerbeflächen in München und Umland kurzfristig steigen werden (Kauf und Miete). 29 Prozent der Makler erwarten stagnierende und nur 14 Prozent leicht sinkende Preise.

Über die Schwaiger Group

Die Schwaiger Group ist als Bauträger sowie in den Bereichen Ankauf, Projektentwicklung, Vermietung und Verkauf tätig. Das Unternehmen ist seit mehr als 25 Jahren erfolgreich am Münchner Markt aktiv. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der nachhaltigen Revitalisierung von Objekten. Auf dem Feld der Immobilientransaktionen übernimmt die Schwaiger Group die komplette Klaviatur der Prozesse von der Prüfung der Standortqualität und Substanz über technische und kaufmännische Due Diligence bis zur Vertragsreife. Bisher realisierte das Unternehmen unter anderem ein Wohnbauprojekt in Johanneskirchen, die Revitalisierung eines Wohn- und Geschäftshauses am Münchner Oberanger sowie mehrere große Gewerbeprojekte am Frankfurter Ring in München und im Münchner Osten. Zuletzt erwarb die Schwaiger Group die Büroimmobilie „Hatrium“ in Unterhaching. Heute ist das Unternehmen mit 12 Mitarbeitern und einem abgewickelten Transaktionsvolumen von € 325 Mio. sowie mehr als 237.000 Quadratmetern gemanagten Mietflächen einer der leistungsstärksten Akteure in der regionalen Bau- und Immobilienbranche. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.schwaiger.com>

Pressekontakt

SCRIVO Public Relations

Ansprechpartner: Tristan Thaller

Elvirastraße 4, Rgb.

D-80636 München

tel: +49 89 45 23 508 15

fax: +49 89 45 23 508 20

e-mail: tristan.thaller@scrivo-pr.de

internet: <https://www.scrivo-pr.de>